

# Erlebnisregion Nationalpark Eifel, 29. März 2022

# Pressemitteilung: Aktionstag Eifeler Sonntagsausflug "Frühlingstag im Nationalpark Eifel" am 10. April 2022

Mit Einzug des Frühlings lädt die Erlebnisregion Nationalpark Eifel - das sind Monschauer Land-Touristik e.V., Nordeifel Tourismus GmbH und Rureifel-Tourismus e.V. - in Kooperation mit dem Nationalparkforstamt Eifel und Vogelsang IP zum Aktionstag "Eifeler Sonntagsausflug" auf das Gelände von Vogelsang IP ein.

Frühaufsteher können bereits bei einer Sonnenaufgangswanderung um 7.00 Uhr in den Tag starten. Über den Tag verteilt stehen weitere Aktivangebote auf dem Programm. So bieten Ranger und Junior-Ranger des Nationalparks Eifel um 13 Uhr beziehungsweise um 11 Uhr Touren für große und kleine Füße an. Ergänzt wird das Wanderangebot durch Geländeführungen und Exkursionen auf dem weitläufigen Areal von Vogelsang IP, auf dem sich eine der größten hinterlassenen Einrichtungen des Nationalsozialismus, die ehemalige NS-Ordensburg Vogelsang, befindet. Für Besucher:innen, die lieber eigenständig unterwegs sein möchten bieten sich vielfältige Möglichkeiten an, etwa auf dem Eifelsteig, Wildnis-Trail oder verschiedenen Rundwanderwege.

Gäste des Aktionstages "Eifeler Sonntagsausflug" erhalten einen Rabatt in Höhe von 50 % bei Besuch einer der beiden Ausstellungen. Zudem laden die Standortpartner:innen wie zum Beispiel die Film- & Kinofreunde Vogelsang IP gem. e.V., Deutsches Rotes Kreuz Museum sowie das Naturschutz-Bildungshaus Eifel-Ardennen-Region zu einem Blick hinter die Kulissen ein und freuen sich, Interessierten Einblicke zu gewähren, die ihnen sonst verwehrt bleiben.

Ein bunter Frühlingsmarkt auf dem Adlerhof soll Appetit zum Wiederkommen in die Region wecken. Dazu präsentieren sich von 10.00 bis 17.00 Uhr zahlreiche Ausflugsziele und Freizeiteinrichtungen wie zum Beispiel das LVR-Freilichtmuseum Kommern, das Naturzentrum Eifel oder die Römerthermen – Museum der Badekultur Zülpich. Auch ein Fahrsicherheitstraining für E-Bikes von eifelRAD aus Heimbach, kuschliger Besuch vom Alpakahof Holdaland, eine Auswahl an Holzspielen vom Burgenmuseum Nideggen, ein Kreativangebot der Kunstakademie Heimbach und vieles mehr zum Mitmachen und Ausprobieren für Groß und Klein wird Für das leibliche Wohl sorgt an dem Tag das Vogelsang-Restaurant. Bei schönem Wetter wird auch die Panoramaterrasse geöffnet sein.

Der Aktionstag Eifeler Sonntagsausflug "Frühlingstag im Nationalpark Eifel" ist gut mit dem ÖPNV zu erreichen. Mit der Deutschen Bahn (als Schienenersatzverkehr) können Gäste bis Kall anreisen und von dort aus mit dem NationalparkShuttle (SB 82) nach Vogelsang IP fahren. Zudem erreichen

sie Vogelsang IP mit dem Bus (teilweise mit Umstiegen) aus Richtung Aachen, Düren, Heimbach, Monschau, Schleiden und Simmerath. Die genauen Fahrtzeiten und detaillierte Infos über den ÖPNV erfahren Sie auf www.bahn.de.

Ein Flyer mit allen wissenswerten Informationen ist bei den Veranstalter:innen, Partner:innen und in allen Tourist-Informationen in der Region erhältlich. Zudem informiert die gemeinsame Homepage www.erlebnis-region.de über den Aktionstag.

#### Weitere Informationen:

# Monschauer Land-Touristik e.V.

Seeufer 3 52152 Simmerath Tel.: 02473/9377-0

info@monschauerland.de www.monschauerland.de

#### **Nordeifel Tourismus GmbH**

Bahnhofstr. 13 53925 Kall

Tel.: 02441/99457-0

info@nordeifel-tourismus.de www.nordeifel-tourismus.de

#### Rureifel-Tourismus e. V.

An der Laag 4 52396 Heimbach Tel.: 02446/80579-0 info@rureifel-tourismus.de www.rureifel-tourismus.de

### Über Vogelsang IP

Vogelsang IP ist heute ein Ausstellungs-, Kultur- und Bildungszentrum, ein außerschulischer Lernort und ein außergewöhnlicher Tagungs- und Veranstaltungsort mit dem original erhaltenen Kinosaal aus den 1950er Jahren. Herzstück ist das Forum mit seinem Besucherzentrum auf dem historischen Adlerhof. Von hier gelangt man direkt zu den beiden zentralen barrierefreien und viersprachigen Dauerausstellungen der Institution: die NS-Dokumentation "Bestimmung: Herrenmensch. NS-Ordensburgen zwischen Faszination und Verbrechen" und die Erlebnisausstellung "Wildnis(t)räume" des Nationalpark-Zentrums Eifel.